

MGV „Eintracht“
Walpersbach

Bunbury

oder

Ernst sein ist wichtig!

Eine triviale Komödie für ernsthafte Leute
in drei Akten
von
Oscar Wilde



www.odysseetheater.com

Personen

John Worthing, Friedensrichter

Wolfgang Peter

Algernon Moncrieff

Imre Szanto

Pastor Chasuble, Dr. theol.

Walter Vogl

Merriman, Butler

Günther Edelmayr

Lane, Diener

Christian Przidal

Lady Bracknell

Elfriede Schmidt

Honourable Gwendolen Fairfax

Margherita Ehart

Cecily Cardew

Isabella Burtscher-Pap

Miss Prism, Gouvernante

Veronika Kerschbaum

Ort der Handlung

Erster Akt: Algernon Moncrieffs Wohnung in der Half-Moon Street, London W.

Zweiter Akt: Garten des Manor House, Woolton, Hertfordshire.

Dritter Akt: Salon im Manor House, Woolton.

Zeit

Gegenwart (etwa 1895)

Die Uraufführung fand am 14. Februar 1895 im St. James-Theatre in London statt. Oscar Wilde hat das Stück seinem Freund Robert Baldwin Ross gewidmet.

Regie: Wolfgang Peter

Inhalt

Jack und Algernon sind zwei gelangweilte, typisch britische Gentlemen, die ungehemmt ihren Vergnügungen frönen. Um die gesellschaftliche Fassade zu wahren, haben beide findige Ausreden ersonnen. Jack, der meist auf dem Land wohnt, gibt vor, einen jüngeren Bruder namens Ernst zu haben, der in der Stadt ständig über die Stränge schlägt und immer wieder seiner Hilfe bedarf. In der Stadt schlüpft Jack dann selbst in die Rolle seines vorgeblichen Bruders Ernst. Algy hat wiederum einen schwerkranken Freund namens Bunbury erfunden, um auf dem Land ungestört „bunburysieren“, d.h. seinen Unterhaltungen nachgehen zu können.

Jack verliebt sich in Algys Cousine Gwendolen und Algy in Jacks Mündel Cecily, die beide davon träumen, einen Mann zu heiraten, der den wundervollen Namen Ernst trägt. Nachdem sich Algy zudem als Jacks liederlicher Bruder Ernst ausgegeben hat, nehmen die Verwicklungen ihren Lauf...

Newsletter

Melden Sie sich bitte unter nachstehendem Link für unseren Newsletter an, wenn Sie möchten, dass wir Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen per Email informieren:

<http://news.odysseetheater.com>

Samstag, 17. Nov. 2012, 19^h
Pfarr- und Gemeindezentrum
A- 2822 Walpersbach

Eine Veranstaltung des
MGV „Eintracht“ Walpersbach
Die Bewirtung erfolgt durch das
Gasthaus Bretterecker

KARTENVORVERKAUF:
Gemeindeamt und Bäckerei Lielacher

Vorverkauf **8 €** Abendkassa **10 €**

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre
haben freien Eintritt!

ODYSSEE - das ist seit Herbst 1996 der neue Name einer verschworenen Spielgemeinschaft, die schon auf eine längere Tradition zurückblicken kann. Herausgewachsen ist sie aus der Spielgemeinschaft „Epidaurus“ des „Goetheanistischen Konservatoriums“, wo sich viele unserer Mitglieder ihr schauspielerisches Können erarbeitet haben. Das Wort, die lebendig erlebte und gestaltete Sprache ist die zentrale Lebensquelle unserer Probenarbeit. Gelingt es, den Klang und die Formkraft der Sprache in bewegte farbenreiche Bilder zu verwandeln, so entsteht ein Schauspiel, das im unmittelbaren Hören und Schauen verstanden werden kann.

Theaterarbeit, so meinen wir, kann sich nicht darin erschöpfen, äußere Verhältnisse abzubilden, vielmehr muss sie die oft geheimnisvoll verborgene seelisch-geistige Innenwelt sichtbar machen und lädt zu einer Irrfahrt mitten durch die Tiefen und Höhen der menschlichen Seele - insofern mag unser neuer Name „Odyssee“ wohl gerechtfertigt erscheinen. Durch „Scylla“ und „Charybdis“ hindurch gilt es dem eigentlich geistigen Kern des Menschen, seinem verborgenen Selbst näher zu kommen.

Leitung: Wolfgang PETER, Ketzergasse 261/3, A-2380 Perchtoldsdorf

Tel/Fax: 01 86 59 103 Mobil: 0676 9 414 616 odysseetheater@aon.at